

20.09.2023 - 14:57 Uhr

## 'Verwundete Amazone' der Kapitولينischen Museen lebt: Schweizer Künstlerin Sarah Montani erweckt antike Skulptur zum Leben



ROM, 20 September 2023 – Die [Kapitolinischen Museen](#), als weltweit älteste öffentliche Museen bekannt, stellen eine beeindruckende Kollektion antiker Kunstwerke und Skulpturen aus. Insbesondere die Werke 'Kapitolinische Venus' und '[Verwundete Amazone](#)' ziehen die Aufmerksamkeit auf sich. Die Schweizer Künstlerin [Sarah Montani](#) hat der [verwundeten Amazone](#) nun ein neues Leben eingehaucht: In einer besonderen Kunst-Installation in erweiterter Realität erleben Besuchende, wie sich die Statue bewegt und anmutig winkt. Die Skulptur kann mittels eines QR-Codes auf dem Smartphone visualisiert und kostenfrei mitgenommen werden. Die Installation ist in der [Medina Art Galerie](#) im Herzen Roms unweit des Kolosseums und des historischen Forum Romanum zu sehen. [Giulia Tassi](#) und [Luca Curci](#) kuratieren diese Kunst-Installation anlässlich der Senses Art Fair 2023, die vom 15. bis 28. September an der Via Angelo Poliziano, 32-34-26 stattfindet.

Kuratorin [Giulia Tassi](#) meint zum Kunstwerk: *"Es ist, als würden die Grenzen zwischen dem Greifbaren und dem Ungreifbaren verschwimmen. Die Art und Weise, wie die Skulptur mit den Betrachtenden interagiert, ist beispiellos. Ich glaube an die grenzenlosen Möglichkeiten der Kunst und ihre Fähigkeit, Grenzen zu verschieben, Konventionen in Frage zu stellen und immer wieder zu inspirieren."*

Sarah Montani, selber Juristin, ist eine leidenschaftliche Verfechterin der Gleichstellung von Frauen und Männern in der Kunstwelt. Frauen bleiben in der Kunstbranche erheblich unterrepräsentiert. Eine 2020 durchgeführte Studie in der **Nationalgalerie von Rom** zeigt: **Nur 10% der Werke stammen von Künstlerinnen**, obwohl diese 517 Kunstwerke beisteuerten. Dies motivierte Montani bereits 2022, ihre Kunst in erweiterter Realität im **MACRO - Museo d'Arte Contemporanea** zu präsentieren.

Die Unterrepräsentation von Frauen in der Kunst hat historische Wurzeln. In der Vergangenheit wurden sie von vielen künstlerischen Gelegenheiten ausgeschlossen. Heutzutage gibt es jedoch zahlreiche Initiativen, um die Kunst von Frauen

wiederzuentdecken, einschließlich einer aussergewöhnlichen Ausstellung über [Lucrina Fetti](#) (1622), die bis zum 1. Oktober 2023 in den **Musei Capitolini** zu sehen ist.

### Ausstellungsdetails

Sarah Montani <https://sarahmontani.com/medina-art-gallery>

Ort: Medina Art Gallery, Via Angelo Poliziano, 32-34-26, Rom - in der Nähe des Kolosseums und des historischen Forum Romanum. <https://www.itслиiquid.com/opening-mixingid-senses2023.html>

Zeitraum: 15. September - 28. September 2023.

Kurator: [Giulia Tassi](#), Luca Curci, im Rahmen der Senses Art Fair 2023

[Lucrina Fetti](#), una pittrice romana alla corte di Mantova, Musei Capitolini, Pinacoteca Capitolina, Sala VI bis zum 1. Oktober 2023

'Verwundete Amazone': Campidoglio, Palazzo Nuovo, Sala del Galata., iazza del Campidoglio

Rione X - Campitelli

Akira Naoki

Editions W.

Schwarztorstrasse 22 | 3007 Bern | Switzerland  
M +41 76 343 57 77 [sarah.montani@weblaw.ch](mailto:sarah.montani@weblaw.ch)

[www.sarahmontani.com](http://www.sarahmontani.com) | [www.weblaw.ch](http://www.weblaw.ch)

### Medieninhalte



Original Kunstwerk der Künstlerin Sarah Montani, Enkaustik und Öl auf Holz, 2023, in der Medina Art Gallery Rom. Credit: Sarah Montani



Flyer der Ausstellung.



Die Skulptur in erweiterter Realität. Sie kann mit jedem Smartphone visualisiert werden. Credit: Sarah Montani



Die Skulptur in erweiterter Realität. Sie kann mit jedem Smartphone visualisiert werden. Credit: Sarah Montani



Die Ausstellung in der Medina Art Gallery in Rome. Credit: Giulia Tassi



Kuratorin Giulia Tassi. Credit: Giulia Tassi



Die Skulptur in erweiterter Realität. Sie kann mit jedem Smartphone visualisiert werden. Credit: Sarah Montani



Mit diesem QR Code kann die Amazone das Smartphone visualisiert und photographiert werden. Credit: Sarah Montani

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100095338/100911526> abgerufen werden.